

Oberösterreichisches Landesmuseum

Jahresberichte 2017

Direktionsbericht

Museumsjahr 2017

Das Oberösterreichische Landesmuseum zählt mit seinen zwölf Standorten, über 150.000 Besucher/innen und 160 engagierten Mitarbeiter/innen zu den wichtigsten Kulturinstitution des Landes Oberösterreich. Die nachfolgenden Berichte verweisen auf das umfangreiche Ausstellungs- und Veranstaltungsprogramm und informieren über die wichtigsten Projekte aus den kunst-, kultur- und naturwissenschaftlichen Sammlungen des Oö. Landesmuseums im Jahr 2017.

Das Ausstellungsprogramm 2017 stand unter dem Motto „Bildung und Vermittlung“. Insbesondere die Projekte „SPIELRAUM. Kunst, die sich verändern lässt“ in der Landesgalerie und „WIR SIND OBERÖSTERREICH! Entdecken, Staunen, Mitmachen“ im Schlossmuseum adressierten sich damit an ein junges Publikum, an Schulen, Kinder und Familien. Die unkonventionelle und vermittlungsorientierte Ausrichtung dieser Ausstellungsprojekte spiegelt auch den hohen Stellenwert wider, den Kunst-, Kultur- und Naturvermittlung im Oö. Landesmuseum einnehmen.

Basis aller Ausstellungs- und Vermittlungsaktivitäten jeden Museums sind die wissenschaftlichen Aufgabenfelder des Sammelns, Forschens und Bewahrens. Auch in diesen Bereichen konnte das Oö. Landesmuseum im Berichtsjahr vieles erreichen. Das Oö. Landesmuseum betreut aktuell zwölf Standorte im gesamten Bundesland. Auch wenn große, publikumsattraktive Ausstellungen zumeist in den großen Linzer Häusern gezeigt werden, ist die Bedeutung der Außenstellen für die Regionen nicht zu unterschätzen. Diese sind einzelnen Künstlerpersönlichkeiten (Kubin-Haus Zwickledt), unterschiedlichen Schwerpunktthemen (Photomuseum Bad Ischl, Sumerauerhof St. Florian, Oberösterreichisches Schifffahrtsmuseum Grein) oder der Kunst- und Kulturgeschichte einer Region (Mühlviertler Schlossmuseum Freistadt) gewidmet. Im Hinblick auf die Landesausstellung 2018 „Die Rückkehr der Legion. Römische Erbe in Oberösterreich“ stellte der Sammlungsbereich Archäologie bereits im Jahr 2017 wissenschaftliche Leistungen und personelle Ressourcen zur Verfügung.

Das Museumsjahr 2017 in Zahlen

153.268 Personen besuchten im Jahr 2017 die 12 Standorte des Oberösterreichischen Landesmuseums.

Besuchszahlen im Überblick

	Jahr 2017	Jahr 2016	DIFF
Schlossmuseum Linz	68.526	83.346	-14.820
Landesgalerie Linz	19.488	22.158	-2.670
Biologiezentrum	13.697	16.861	-3.164
Bibliothek	1.791	1.768	23
Graph. Sammlung	409	400	9
Anton Bruckner Museum, Ansfelden	1.207	886	321
Kubin Haus Zwickledt	2.248	2.122	126
Stelzhamer Gedenkstätte Pramet	100	500	-400
Photomuseum Bad Ischl	9.574	7.852	1.722
Freilichtmuseum Sumerauerhof	9.005	3.324	5.681
Oö. Schifffahrtsmuseum Grein	16.718	12.658	4.060
Mühlviertler Schlossmuseum Freistadt	9.082	5.556	3.526
Wehrkundliche Sammlung Schloss Ebelsberg	368	451	-83
Außenstelle Welser Straße	1.055	1.535	-480
GESAMT	153.268	159.417	-6.149

Besucherherkunft 2017

Die regionale Zuordnung der Besucher/innen lässt sich an den drei Linzer Hauptstandorten wie folgt darstellen (ohne Gruppen-, und Veranstaltungsbesucher).

Besuche der Website

Im Jahr 2017 wurden auf den Webseiten des Oö. Landesmuseums 3,5 Mio Besuche von 1,5 Mio Usern registriert. www.landesmuseum.at verzeichnete 364.000 virtuelle Besuche von 267.000 verschiedenen Benutzern. Die naturwissenschaftliche Plattform www.zobodat.at verbuchte 3,1 Mio Besuche, die Anzahl der verschiedenen Besucher belief sich auf 1,2 Mio.

Ausstellungen im Oö. Landesmuseum

41 Ausstellungen wurden im Jahr 2017 an den verschiedenen Standorten des Oberösterreichischen Landesmuseums präsentiert. Beschreibung und Auflistung der Ausstellungen finden sich in den Berichten der einzelnen Bereiche und Sammlungen.

Veranstaltungen im Oö. Landesmuseum

2017 fanden an den insgesamt 12 Standorten des Oö. Landesmuseums 369 Veranstaltungen statt (Eröffnungen, Vorträge, Konzerte und andere Kulturprojekte, aber auch Veranstaltungen von Unternehmen, Institutionen und Privaten).

Kunst- und Kulturvermittlung im Oö. Landesmuseum

Die Angebote der Natur-, Kultur- und Kunstvermittlung des Oö. Landesmuseums erfreuen sich seit Jahren großer Beliebtheit. Im Jahr 2017 besuchten 32.285 Besucherinnen und Besucher 2.060 Kulturvermittlungsangebote im Schlossmuseum, in der Landesgalerie und im Biologiezentrum. Dazu zählen u.a. Führungen, Workshops und Sonderprogramme für unterschiedlichste Zielgruppen. Mit innovativen, vermittlungsbasierten Angeboten und Partnerschaften konnte sich das Oö. Landesmuseum in den letzten Jahren auch als kompetenter „außerschulischer Lernort“ etablieren.

Publikationen des Oö. Landesmuseums

2017 wurden fünf ausstellungsbegleitende Publikationen, neun naturkundliche Schriftenreihen des Biologiezentrums und zwei Bände der Studien zur Kulturgeschichte von Oberösterreich herausgegeben. Details dazu finden sich in den nachfolgenden Kapiteln.

Leihgaben/Leihnahmen des Oö. Landesmuseums

Im Jahr 2017 stellte das Oö. Landesmuseum 233 Objekte aus seinen kunst- und kulturwissenschaftlichen Sammlungen als Leihgabe anderen Museen, Kunst- und Kulturinstitutionen im Inland (202) und Ausland (31) zur Verfügung. Darüber hinaus wurden 22.991 Objekte aus den naturwissenschaftlichen Beständen als temporäre Leihgaben verliehen.

799 kunst- und kulturwissenschaftliche Leihnahmen bereicherten im Gegenzug die Ausstellungsaktivitäten im Oö. Landesmuseum.

Personalstand im Jahr 2017

Mit Ende 2017 waren im Oö. Landesmuseum 160 Mitarbeiter/innen (132 Vollzeitäquivalente) beschäftigt. Davon waren 89 Mitarbeiter/innen der wissenschaftli-

chen Direktion und 71 der kaufmännischen Direktion zugeordnet. Der Anteil der weiblichen Mitarbeiter liegt bei 57 %, die Teilzeitquote bei 44 %.

Gesellschaft zur Förderung des Oberösterreichischen Landesmuseums

Ziel dieser Gesellschaft ist, das Oö. Landesmuseum finanziell und ideell tatkräftig zu unterstützen. Ihre Mitglieder, zu denen sich neben engagierten Privatpersonen auch renommierte Unternehmen und Institutionen zählen, verstehen sich als Botschafter des Oö. Landesmuseums und helfen, die Programme, Inhalte und Ziele der fast 200 Jahre alten Institution nach außen zu tragen. Im Jahr 2017 wurde der wertvolle Münzschatz von Fuchsenhof dem Oö. Landesmuseum übereignet, der schon viele Jahre lang im Schlossmuseum zu sehen, aber noch immer im Eigentum der Gesellschaft war. Seit 2014 unterstützt der Verein zudem das Kulturvermittlungsprojekt „Museum der Kulturen“, für das auch im Berichtsjahr wieder € 5.000,- aufgebracht wurden. Rund 1.400 Kinder, insbesondere aus Familien mit Migrationshintergrund, können dadurch jährlich das Museum mit speziellen Führungen im Rahmen eines Schulprojektes kennenlernen.

Viele der ca. 250 Vereinsmitglieder schätzen und nutzen das abwechslungsreiche Veranstaltungsprogramm, das ihnen die Gesellschaft und das Oö. Landesmuseum ermöglichen. 2017 führte eine Reise ins spanische Baskenland und eine zweitägige Exkursion nach Nürnberg. Fünf Kuratoren-Führungen zu aktuellen Ausstellungsprojekten wurden angeboten. Auch die Vorträge des renommierten Kunsthistorikers und Sammlungsleiters Dr. Lothar Schultes zum Thema „Barock in Oberösterreich“ und „19. Jahrhundert in Oberösterreich“ wurden wieder begeistert aufgenommen. Neben der Jahreshauptversammlung, in der der aktuelle Vorstand der Gesellschaft nach Ablauf der vierjährigen Funktionsperiode einstimmig wieder bestellt wurde, fanden vier Vorstandssitzungen statt. Die Weihnachtsfeier bildete den Abschluss und den stimmungsvollen Höhepunkt des Vereinsjahres.

Sigrid LEHNER

Stabstelle Besucherforschung und wissenschaftliche Projekte

Die Stabstelle Besucherforschung und wissenschaftliche Projekte unterstützt die Direktion des Oö. Landesmuseums mit statistischen Auswertungen zu den Besuchszahlen, empirischen Erhebungen im Rahmen der Zufriedenheitsmessung und interdisziplinären Projekten.

Statistische Datenanalysen, Interpretation und Berichte

Die durch das Kassensystem erfassten Besuchsdaten wurden 2017 wiederum regel-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines](#)

Jahr/Year: 2018

Band/Volume: [163](#)

Autor(en)/Author(s): Lehner Sigrid

Artikel/Article: [Oberösterreichisches Landesmuseum Jahresberichte 2017 529-533](#)